

Druckdatum: 14.11.2010

überarbeitet am: 17.03.2010

Handelsname: **Belvenia HD-Sept****1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung**Belvenia HD-Sept**

Art. Nr. 912, 913, 918

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Alkoholische Reinigungslösung zur „Hygienischen Händewaschung“ VAH gelistet.

Angaben zum Hersteller/Lieferanten:

Firmenname : E. Brenner GmbH
Straße : Lange Anwanden 39
Ort : D-71065 Sindelfingen
Telefon : +49(0)7031-871116 Telefax : +49(0)7031-874951
Ansprechpartner : Herr Müller Telefon : +49(0)7031-871116
E-Mail : brenner@freenet.de
Internet : belvenia.de
Auskunftgebender Bereich : Abteilung Produktsicherheit Tel.: +49(0)7031-871116
Notrufnummer : Informationszentrale für Vergiftungen, Freiburg
Tel. 0761 - 2704361

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**Chemische Charakterisierung:**Beschreibung: Tensidhaltige, antibakterielle ReinigungslösungIngredients gemäß INCI: AQUA, PROPYL ALCOHOL, PEG-12 DISTEARATE, DISODIUM COCOAMPHODIPROPIONATE, DIDECYLDIMONIUM CHLORIDE, LAURAMINEOXIDE, ISOPROPYL ALCOHOL, METHYL ALCOHOL, CITRIC ACID.Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Gehalt in %	Kennbuchstabe	R-Sätze
	Kationisches Tensid	< 5	C, N	R22, R34, R50
	nichtionisches Tensid	< 5	Xi	R38, R41
71-23-8	n-Propanol	< 45	F	R11
67-56-1	Methanol	< 0,2	T, F	R11, R23/25

3. Mögliche GefahrenGefahrenbezeichnung:

Entzündlich

R 10 Entzündlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: keineSchädliche Auswirkungen und Symptome:

Längeres Einatmen von Propanoldämpfen kann zu Benommenheit und Schwindel führen.

Druckdatum: 14.11.2010

überarbeitet am: 17.03.2010

Handelsname: **Belvenia HD-Sept**

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Wirkt entfettend. Getränkte Kleidung sofort ausziehen.

nach Augenkontakt: Betroffenes Auge mindestens 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen, vorher ggf.

Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltenden Reizungen Facharzt konsultieren.

nach Verschlucken: Erbrechen vermeiden wegen Gefahr der Schaumbildung in der Lunge und nachfolgender Lungenreizung oder Erstickung! Reichlich Flüssigkeit trinken lassen (kein Alkohol). Arzt hinzuziehen.

Nach Inhalation: Nach massiver Inhalation Frischluftzufuhr, ggf. Sauerstoffbeatmung.

Hinweise für den Arzt:

Viel Flüssigkeit trinken lassen unter Zugabe von Schleimstoffen (z.B. in Milch eingequirlte rohe Eier).

Aktivkohlegaben. Vorsicht bei Magenspülungen, Gefahr der Schaumaspiration. Bei Verdacht auf Schaumaspiration Nachbeobachtung der Lunge. Ggf. Magenspülung bei Verschlucken größerer Mengen. Behandlung symptomatisch.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Pulver, CO₂; Wassersprühstrahl zum Verdünnen des Produkts.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen: Brandgase nicht einatmen.

Besondere Schutzausrüstung: Außenluftunabhängiges Atemschutzgerät.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Rutschgefahr durch ausgelaufenes Produkt. Mit Produkt verunreinigte Kleidung wechseln. Nicht rauchen. Von offenen Flammen und starker Hitzeeinwirkung fernhalten. Nach Auslaufen von größeren Mengen Produkt Atemschutz mit Filtertyp A oder Kombinationsfilter.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht unverdünnt in den Untergrund, Erdreich, Kanalisation, Oberflächen- und Grundwasser geraten lassen. Größere Mengen eindämmen, mit Adsorptionsmittel aufnehmen und entsorgen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme: Mit Wasser verdünnt fortspülen. Geeignete Adsorptionsmittel: Chemikalienbinder, Vermiculite, Torf.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter nach Gebrauch dicht schließen. Von offenen Flammen und heißen Gegenständen fernhalten.

7.2 Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.

Zusammenlagerungshinweise: Darf nicht mit Produkten der Lagerklasse 1 (Explosionsgefährliche Stoffe), 2A (Druckgase), 4.1A und 4.1B (entzündliche Feststoffe), 4.2 (selbstentzündliche Stoffe), 4.3 (entzündliche Gase

Druckdatum: 14.11.2010

überarbeitet am: 17.03.2010

Handelsname: **Belvenia HD-Sept**

bildend), 5.1A (Entzündend wirkende Stoffe), 5.1C (Ammoniumnitrat), 5.2 (organische Peroxide), 6.1B (nicht brennbare giftige Stoffe), und 6.2 (Infektiöse Stoffe) zusammengelagert werden. Besondere Regelungen gelten für die Zusammenlagerung mit Produkten der Lagerklassen 2B, 3A, 5.1B, 7 und 8.

Lagerklasse: 3A (brennbare Flüssigkeit)

VbF-Klasse: A II

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten:

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Bezeichnung des Stoffes</u>	<u>Gehalt in %</u>	<u>Art</u>	<u>Wert</u>	<u>Einheit</u>
67-56-1	Methanol	< 1	MAK	200	ml/m ³
67-56-1	Methanol	< 1	MAK	260	mg/m ³

Methanol ist Schwangerschaftsgruppe C (Bei Einhaltung der Grenzwerte ist eine Fruchtschädigung nicht zu befürchten).

8.3 Persönliche Schutzausrüstung:

Schutzausrüstung beim Umgang mit größeren Mengen:

Augenschutz: Schutzbrille

Handschutz: Schutzhandschuhe

Arbeitskleidung. Keine besondere Schutzausrüstung nötig.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild:

Form: Flüssigkeit

Farbe: transparent

Geruch: alkoholartig

9.2 Sicherheitsrelevante Daten:

Zustandsänderung:

Siedebereich: ca. 100 °C

Entzündlichkeit (Feststoff / Gas):

Flammpunkt: ca. 23°C

Explosionsgefahr:

UEG-OEG: ca. 2 -13 %

Dichte: ca. 0,9 g/ml

Löslichkeit (bei 20 °C):

Wasserlöslichkeit: in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar

Druckdatum: 14.11.2010

überarbeitet am: 17.03.2010

Handelsname: **Belvenia HD-Sept****10 Stabilität und Reaktivität**

Von starken Säuren, Alkalien und starken Oxidationsmitteln fernhalten. Vor Frost schützen. Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

11 Angaben zur Toxikologie**11.1 Toxikologische Prüfungen:**

Akute Toxizität:

<u>LD50/LC50</u>	<u>Komponente</u>	<u>Art</u>	<u>Wert</u>	<u>Spezies</u>
LD ₅₀	Kationisches Tensid	oral	645 mg/kg	Ratte
LD ₅₀	Nichtionisches Tensid	oral	> 2000 mg/kg	Ratte
LD ₅₀	n-Propanol	oral	1870 mg/kg	Ratte
LC ₅₀	n-Propanol	inhal.	9,8 mg/l/4h	Kaninchen
LD ₅₀	n-Propanol	dermal	4000 mg/kg	Ratte
LD ₅₀	Methanol	oral	13000 mg/kg	Ratte
LD ₅₀	Methanol	oral	100-250 ml	Mensch

Wirkung nach wiederholter oder länger andauernder Exposition:

Haut- und Augenreizungen sind nicht auszuschließen.

Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen: Keine bekannt.**12 Angaben zur Ökologie**Ökotoxikologische Wirkungen:Fische: 96h-LC₅₀: 2 mg/l (kationisches Tensid), 10-100 mg/l (nichtionisches Tensid)Daphnien: 48h-EC₅₀: < 1mg/l (kationisches Tensid)Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung), schwach wassergefährdend.**13 Hinweise zur Entsorgung****13.1 Produkt:**

<u>Abfallschlüssel-Nr.</u>	<u>Abfallname</u>	<u>Nachweispflicht</u>
55374	Lösemittel-Wassergemische ohne halogenierte organische Lösemittel	ja

13.2 Ungereinigte Verpackungen:Empfehlung: Verpackungen können nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Von Hitze und offenen Flammen fernhalten.

Reinigungsmittel: Wasser.

Druckdatum: 14.11.2010

überarbeitet am: 17.03.2010

Handelsname: **Belvenia HD-Sept**

14 Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne von GGVS / GGVE, IATA, IMDG.

15 Vorschriften

15.1 Kennzeichnung:

Kennbuchstaben und Gefahrenbezeichnungen:

Nicht kennzeichnungspflichtig nach Gefahrstoffverordnung

R-Sätze:

10 Entzündlich

S-Sätze:

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 25 Berührung mit den Augen vermeiden

15.2 Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Es bestehen keine Beschäftigungsbeschränkungen.

Klassifizierung nach VbF: A II

Technische Anleitung Luft: Organische Stoffe Klasse III

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen:

Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung), schwach wassergefährdend

16 Sonstige Angaben

Abkürzungen:

n.a. : nicht anwendbar

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Datenblatt ausstellender Bereich: E. Brenner GmbH
Straße : Lange Anwanden 39
Ort : D-71065 Sindelfingen
Telefon : +49(0)7031-871116 Telefax : +49(0)7031-874951
Ansprechpartner : Herr Müller Telefon : +49(0)7031-871116
E-Mail : brenner@freenet.de
Internet : belvenia.de

Auskunftgebender Bereich : Abteilung Produktsicherheit Tel.: +49(0)7031-871116